

# Geschickter Umgang mit Formatkonflikten beim Import von Word-Dokumenten

## Formatkonflikte lösen

## Wie löse ich Formatkonflikte beim Platzieren von Word-Dokumenten?

### Schnelle Lösung ►



### Ausführliche Lösung ►

#### Texte importieren

In der Praxis liegen die Texte für Ihr Layout häufig schon in einem Textverarbeitungsprogramm vor. Solche Texte importieren Sie in den vorbereiteten Textrahmen. InDesign ist hier besonders stark: Bereits formatierte Texte können Sie mit ihren Formatierungen übernehmen.

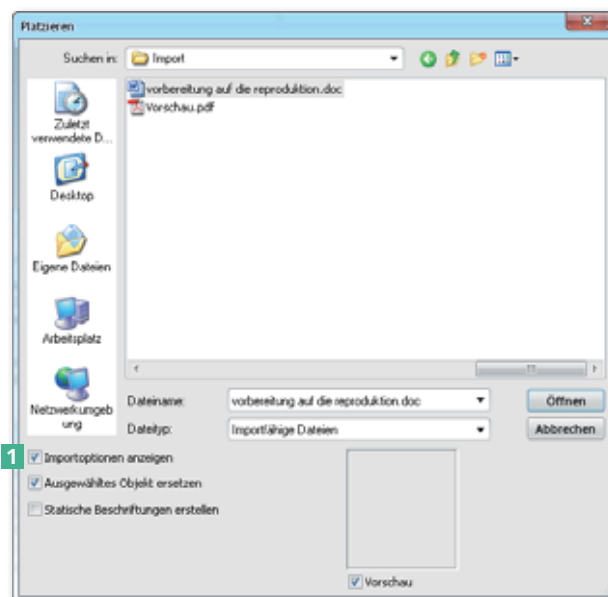
#### Word ab Version 97

Sehr gut klappt die Zusammenarbeit zwischen InDesign und Microsoft Word ab der Version 97. Beim Import aus Word werden sogar Fußnoten übernommen und Objekte in Word-Positionsrahmen werden in InDesign zu verankerten Objekten.

#### RTF-Format

Text, den Sie in anderen Textverarbeitungsprogrammen erstellt haben, speichern Sie am besten im RTF-Format ab – dieses behält die Textformatierungen bei. Falls Sie keine Formatierungen importieren möchten, können Sie die Datei auch als einfache Textdatei speichern.

**Abb. 1** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN**, um Kontrolle über die Formatierung des eingefügten Textes zu haben.



Damit Sie eine Word-Datei in InDesign importieren können, müssen Sie sie zuvor im Textverarbeitungsprogramm schließen, weil Sie sonst eine Fehlermeldung erhalten.

In InDesign bereiten Sie ggf. einen Textrahmen vor und klicken mit dem Text-Werkzeug **T** hinein. Sie können den Text aber auch ohne vorheriges Erstellen eines Textrahmens importieren.

#### Textrahmen vorbereiten